

PRESSEERKLÄRUNG
29. Januar 2021

Weitere Informationen:
SUSANNE HEINKE

*Head of Public Relations
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit*

+49 (0)228 911 96-44
pr@bicc.de
twitter.com/BICC_Bonn

BICC erneut im Global Think Tank Ranking gelistet \ Internationale Wissenschaftscommunity sucht Antworten auf die vielfältigen Folgen der Coronakrise

Auf dem ganzen Globus analysieren Think Tanks die tiefgreifenden Verwerfungen von Gesellschaften und Ökonomien in Folge der Corona-Pandemie. Als Friedens- und Konfliktforschungsinstitut gehört das BICC zu den Denkfabriken, die insbesondere die damit verbundenen Konfliktodynamiken in den Fokus nehmen. Im Global Think Tank Ranking 2020 gehört das BICC wieder zu den Top 100 der Denkfabriken weltweit.

Im [2020 Global Go To Think Tank Index Report](#) der University of Pennsylvania befindet sich das BICC abermals in den Kategorien "Top Think Tanks Worldwide" (global, Platz 68) sowie "TOP 100" (ohne US-Einrichtungen, Platz 84). Erstmals wurde es auch als einer der besten westeuropäischen Denkfabriken nominiert (Platz 116).

„Die transdisziplinären Bemühungen, Leben und Lebensbedingungen der Menschen angesichts der Pandemie zu schützen, eint Think Tanks weltweit. Wir sind stolz, Teil dieser internationalen Wissenschaftscommunity zu sein“, freut sich Professor Conrad Schetter, Direktor des BICC, über die Nominierung des Instituts.

„Unsere empirische Forschung und Beratung zu bewaffneten Gewaltkonflikten, Radikalisierung und Flucht – global wie lokal – ist sich der neuen Konfliktodynamiken im Zuge der Pandemie sehr bewusst“, erläutert Schetter.

Der Blick der BICC-Wissenschaftlerinnen und -Wissenschaftler ist nicht nur auf die Konfliktlagen im globalen Süden, sondern auch auf die Gesellschaft in Deutschland gerichtet. In diesem Zusammenhang hebt Conrad Schetter hervor: **„Das internationale Ranking würdigt 2020 erneut gesellschaftlich relevante Spitzenforschung in Nordrhein-Westfalen, indem es das BICC, das [Deutsche Institut für Entwicklungspolitik \(DIE\)](#), das [Zentrum für Entwicklungsforschung \(ZEF\)](#) und das [Wuppertal Institut \(WI\)](#) mehrfach im Ranking aufführt.“**

Das TTCSP unterhält mit über 11.175 Einträgen die größte und umfassendste Datenbank zu Denkfabriken. Im Jahr 2020 nahm ein Gremium von rund 3.970 Fachinstitutionen sowie Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, öffentlichen und privaten Fördereinrichtungen, Regierungen sowie Print- und elektronischen Medien aus der ganzen Welt am Ranking teil.

Das BICC (Internationales Konversionszentrum Bonn) ist ein außeruniversitärer Think Tank mit einem internationalen Mitarbeiterstab. Es wurde 1994 gegründet und ist Mitglied der [Johannes-Rau-Forschungsgemeinschaft](#). Der Direktor des BICC hat eine Professur für Friedens- und Konfliktforschung an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms Universität Bonn inne.